



Weinfest startet am 6. August

31. Auflage in Neuruppin: Drei Tage Genuss und Musik im Rosengarten und auf dem Schulplatz

NEURUPPIN. Das 31. Neuruppiner Weinfest lädt vom 6. bis 8. August in den Rosengarten und auf den Schulplatz. Seit mehr als drei Jahrzehnten steht das Fest für Begegnung, Genuss und die Verbindung zur Partnerstadt Bad Kreuznach sowie zur Nahe-Region. Besucherinnen und Besucher können Weine kennenlernen und in sommerlicher Atmosphäre gemeinsam feiern.

In diesem Jahr sind das Weingut Gebrüder Bauer, das Weingut Paul Anheuser und das Weingut Becker vertreten, das durch die Pension Bacchus teilnimmt. Außerdem nehmen das Weinhaus am Neuen Markt, Theos Steakhouse, Terrys Lan-

gos sowie der Lions Club Neuruppin – Effi Briest teil.

An allen drei Tagen ist DJ Heinz-Hugo auf dem Festgelände und sorgt mit Musik und Unterhaltung für die Begleitung des Programms.

DIE HIGHLIGHTS IM ÜBERBLICK:

Donnerstag, 6. August

► 17.30 Uhr: Musik und Unterhaltung mit DJ Heinz Hugo
► 18 bis 19 Uhr: Jeannine Hartmann, stilvolles musikalisches Willkommen mit einer feinen Mischung aus chilligen Grooves, Schlagnern und Popklassikern

► 19.30 Uhr: Eröffnung des Weinfestes durch Daniela Kuzu, die stellvertretende Bürgermeisterin der Fontanestadt
► ab 19.45 Uhr: Random Play – mit Pop und Rock durch die Nacht

Freitag, 7. August

► 17.30 Uhr: Bunte Unterhaltung mit DJ Heinz Hugo
► 18 bis 19 Uhr: Nick David – vom sanften Stil Frank Sinatras zum energiegeladenen Sound von AC/DC – absolut alles ist möglich
► ab 20 Uhr: Jacks & Queens – Ihr feiert – sie rocken! DJ Heinz Hugo sorgt für die perfekte Partystimmung ohne Pause

Samstag, 8. August

► 17.30 Uhr: Sommer, Sonnenschein und Wein, Musik mit DJ Heinz Hugo
► 18 bis 19 Uhr: Dominic Meriten – Multi-Instrumentalist und Sänger
► ab 20 Uhr: Hit Hunters – Die größten Partyhits Non-Stop WS

Der Eintritt ist kostenpflichtig. Tickets können vor Ort auch bargeldlos bezahlt werden. Kinder bis einschließlich 12 Jahre haben freien Eintritt. Hunde sind auf dem gesamten Veranstaltungsgelände nicht erlaubt.

Foto: Adobe Stock/ Zelenenky Yuriy

Typisch Neuruppin - ausgelassene Stimmung beim Neuruppiner Weinfest. Foto: Henry Mundt



Solche Musik präsentieren Andreas Elias Post, ein echter „Düsseldorfer Jung“, und der inzwischen in Weimar lebende Konzertorganist Thorsten Andreas Pech mit ihrem Programmformat. Von der späten Klassik, durch Ludwig van Beethoven vertreten, bis hin zur ausgehenden Romantik eines Pietro Mascagni reichen sich in diesem Programm die Großen der Opern- und Kirchenkomposition die Hände zu einer stimmungsvollen und abwechslungsreichen Folge.

Die Besucher können sich vom strahlenden Klang und der stimmungsvollen Wandlungsfähigkeit der Baritonstimme von Andreas Elias Post begeistern lassen, begleitet von den majestätischen wie einfühlsamen Farben der großen Orgel, virtuos gespielt von Thorsten A. Pech. Besinnliche und magische Momente „zwischen Himmel und Erde“ sind zu erwarten. WS

Thorsten Andreas Pech (l.) und Andreas Elias Post.
Foto: Tobias Vitten

Eintrittskarten sind direkt an der Abendkasse erhältlich, die um 18 Uhr öffnet.

Zwischen Himmel und Erde

Das Duo „Himmelstöne“ gibt am 6. August ein Konzert in der Wittstocker Sankt-Marien-Kirche



WITTSTOCK/DOSSE. Am Donnerstag, dem 6. August, präsentieren der Bariton Andreas Elias Post und Konzertorganist Thorsten Andreas Pech ab 19 Uhr ihr Programm „Oper trifft Oratorium und Konzert“ in der Sankt-Marien-Kirche in Wittstock.

Wie in kaum einem anderen Genre haben große Opernkomponisten Werke für die Kirche geschrieben, sei es für Besetzungen mit Chor und Orchester oder auch in kleineren Formaten mit einem Solisten, begleitet von der Orgel. Gleichzeitig haben auch genau diese Komponisten kirchenmusikalische Elemente in ihre großen Opernkompositionen einfließen lassen.

LESERBRIEF

50 Jahre einfach weggewischt

NEUSTADT (DOSSE). Hartmut hat scharf nachgedacht: „Wir haben am 2. Juli 1976 die Hans-Beimler-Schule in Neustadt (Dosse) verlassen. Oh, das ist ja schon 50 Jahre her! Ein Grund, sich mal wieder zu treffen und zu feiern.“ Er informierte Bernd und dieser mich. Schnell entstand der Plan, ein Klassentreffen zu organisieren. Es war gar nicht so einfach, die alten Schulkameraden wiederzufinden. Manchmal waren richtige Recherchen zu ihrem Verbleib notwendig. Dabei halfen uns vor allem der Wochenspiegel mit der Veröffentlichung unserer Suchanzeige, Marlis Pahl in Sieversdorf und Gerda Geitz in Zernitz. Wir bekamen gute Tipps und so gelang es uns, 13 Ehemalige zu finden. Vielen Dank auch für die Hilfe vom Fotohaus Normann aus Kyritz bei der Herstellung der opulenten Einladungskarte.

Am 2. Juli 2026 war dann der große Tag gekommen. In Olafs Werkstatt in Neustadt kamen die Feiervilligen zusammen. Komisch, die meisten erkannten sich sofort wieder. Ein großer Teil kam mit Angehörigen. So waren wir insgesamt 20 Leute in Olafs Werkstatt. Es gab selbst gebackenen Kuchen und Kaffee und schon ging das Geschnatter los. Wo sind alle so geblieben? Sie waren aus Straubing, Bremen, aus der Nähe von Hamburg, aus Vechta und aus Meißen ange-

reist. Um 16.30 Uhr fanden wir uns dann vor unserer alten Schule zur Besichtigung ein. Sabine Dicke war so nett, uns an ihrem letzten Arbeitstag durch die Schule zu führen. Vielen lieben Dank für ihr kompetentes Engagement.

Die Schule hat uns ehrlich gesagt umgehauen. Überall Sitzgelegenheiten, helle große Räume und Flure, begrünte Innenhöfe, Schultafeln mit Internetzugang. Unseren Klassenraum haben wir nicht wiedergefunden. Die Schule bietet heute Platz für die Kleinsten, die Grundschule, die Oberschule, die Abiturklassen und die Förderschule.

Danach ging es zurück in Olafs Werkstatt. Wir verarbeiteten die gewonnenen Eindrücke von der Besichtigung und jeder erzählte von seinem Werdegang. Auch unsere Lehrerin Sabine Winkel kam zu uns und freute sich, mit allen mal zu sprechen. Unsere Lieblingslehrerin aus der Grundschulzeit, Lydia Zallmann, war in Gedanken bei uns. Sie sandte uns Erinnerungsfotos und wir schickten aktuelle Fotos vom Treffen.

Es gingen Fotos und ein Fotoalbum aus der guten alten Schulzeit rum und ich habe noch mein Poesiealbum auffinden können.

Es war ein rundum gelungener Tag und wir versprochen uns, nicht wieder 50 Jahre bis zum nächsten Treffen zu warten. Das soll bereits im nächsten Jahr stattfinden. Eine neue WhatsApp-Gruppe erleichtert uns das Kontakthalten.

Sie haben am 2. Juli 1976 die Schule verlassen. Nun haben sie sich wieder getroffen, um dieses besondere Jubiläum zu feiern. Foto: Marina Reiche

Marina Reiche (geb. Weinreich), Schülerin der Klasse 10a der Neustädter Hans-Beimler-Schule des Jahres 1976



Hähnchenverkauf

lebende Masthähnchen (Broiler) ca. 2 kg | Stück 6,- €

29. August 2026

9:00 - 11:00 Uhr

0160 | 1113644

info@rohwedder.mail

Sorgen Sie für einen artgerechten Transport!

ROHWEDDER

Landwirtschaftsbetrieb Christian Rohwedder

Abholung direkt am Stall:
Hasenwinkel 25
16928 Pritzwalk

Pritzwalker Heidelbeeren

Selber pflücken oder kaufen!

Auffahrt direkt an der B103 Handy 0171 93 42 124
Meyenburger Chaussee 4, 16928 Pritzwalk

Dienstag - Sonntag von 9.00 - 17.00 Uhr

www.pritzwalker-heidelbeeren.de

OLDTIMER- & TRAKTORENTREFFEN

Fahrzeuge aller Klassen

Dampflokfahrten

Trödelmarkt u.v.m.

ZIEGELEIPARK MILDENBERG

Ziegelei 10 | 16792 Zehdenick OT Mildenberg | Tel. 03307 310410 | www.ziegeleipark.de

08. August

10 - 18 Uhr

Eintritt: 10 €/ 5 € (4-14 J.)

Wir freuen uns auf viele Besucher und Aussteller!